Ä-K13-120 Jetzt Demokratie verteidigen: Selbstbestimmung und Gerechtigkeit

Antragsteller*in: Immanuel Zirkler

Änderungsantrag zu WP-3

Von Zeile 19 bis 20:
Wir wollen Demokratie direkt erfahrbar machen.Dazu wollen wir die Beteiligungsmöglichkeiten der Kinder und Jugendlichen in den Schulen nach dem Vorbild der Demokratischen Schulen umfassend stärken und ausbauen. Erste Schritte dazu sind regelmäßige selbstorganisierte Klassenräte.

~~Wir wollen Demokratie mit regelmäßigen selbstorganisierten Klassenräten direkt erfahrbar machen.~~
Wir stärken Schüler*innenräte und fördern die Mitwirkung auf Kreis- und Landesebene. Wir wollen Klassen, Schulen und den weiteren Mitwirkungsgremien eigene Finanzbudgets zur Verfügung stellen.

Begründung

Bei Sudbury-Schulen können alle Schüler*innen und alle Lehrer*innen an der Schulkonferenz teilnehmen, es sind alle gleichermaßen stimmberechtigt und auch alle antragsberechtigt. Die Schulkonferenz entscheidet über alle schulischen Belange, alle Regeln, aber auch z. B. über die Einstellung von Lehrkräften. Das macht etwas mit dem demokratischen Bewusstsein der Schüler*innen. Und obwohl die Kinder und Jugendlichen die Lehrer*innen überstimmen können, kommen dabei in der Regel vernünftige Entscheidungen zustande und es gibt Schulen, die schon seit vielen Jahren so funktionieren.

Lesenswert dazu:

- Die Grundsätze der Demokratischen Schule X aus Berlin: https://www.demokratische-schule-x.de/der-verein/grundsaetze/
- Der Wikipedia-Artikel über demokratische Schulen in Deutschland: https://de.wikipedia.org/wiki/Demokratische_Schule